

Antrag zur Sitzung des BA 21 am 29.07.2025

Verkehrsberuhigung Gräfstraße – Gestaltung gemäß dem Standard einer Tempo 30-Zone

Antrag:

Das Mobilitätsreferat wird gebeten, im westlichen Zulauf der Gräfstraße zum Knotenpunkt Georg-Habel-Straße/Gräfstraße/Josef-Retzer-Straße den heute völlig überdimensionierten Straßenraum (3 Fahrspuren) gemäß den Standards einer Tempo 30-Zone deutlich aufenthaltsorientierter zu gestalten.

Es wird vorgeschlagen die derzeitige Rechtsabbiegespur künftig als Parkstreifen zu nutzen und den bestehenden Parkstreifen zu begrünen. Die derzeitige Linksabbiegespur soll zukünftig als Fahrspur in Gegenrichtung (Fahrtrichtung Westen) genutzt werden, so dass auf der bestehenden Richtungsfahrbahn nach Westen zukünftig geparkt werden kann.

Hierfür ist lediglich eine geänderte Markierung erforderlich.

Die dadurch erweiterte Grünfläche südlich des Knotenpunkts soll durch eine Sitzbank aufgewertet werden.

Begründung:

Durch Reduzierung der Fahrstreifen kann dem Charakter einer Tempo 30-Zone besser entsprochen werden, die Grünausstattung des Straßenraums verbessert und zusätzliche Parkplätze geschaffen werden, um dem herrschenden Parkdruck entgegen zu wirken.

Die Leistungsfähigkeit des Knotens ist unproblematisch. Auch benachbarte Knoten besitzen keine separaten Abbiegespuren.

Gerald Zehetbauer
(Fraktionssprecher)

Andreas Bergmann

Romanus Scholz

Anlage: Planskizze